

Organisation Hanse-Tour Sonnenschein

Claus Ruhe Madsen
Die Möbel Wikinger GmbH
An den Griebensöllen 7
18069 Rostock
E-Mail: orga@sonnenscheintour.de
Tel.: 0175 6687457
www.sonnenscheintour.de



Förderverein Hanse-Tour
Sonnenschein e.V.
Am Karpfenteich 4a
18225 Kühlungsborn

16. Juni 2018

Hanse-Tour Sonnenschein 2018

Liebe Freunde der Sonne,

unser Plan ist fertig, die diesjährige Hanse-Tour Sonnenschein beginnt in wenigen Tagen und es wird wieder Zeit, die Fahrräder in den Startblock zu bringen.

Das eigene Fahrrad im Startblock zu haben ist jedoch noch keine Kunst, in diesem Jahr wünschen wir uns von jedem Hanse-Tourler, dass er auch zwei - drei Freunde motivieren kann, sich bei unserer **SONNENSCHWEINWETTE** für die gute Sache einzusetzen:

Anlässlich des 800. Geburtstages unserer schönen Heimatstadt Rostock suchen wir 800 zusätzliche Mitfahrer, die uns auf der letzten Etappe der Tour vom Miniland M-V in Gölde nitz bis an den Rostocker Stadthafen begleiten. Auf der Haedgehalbinsel im Rostocker Stadthafen wird dann auch in diesem Jahr ein Familienfest zum Abschluss der Hanse-Tour Sonnenschein stattfinden.

Die Herausforderung, im letzten Jahr 100 weitere Teilnehmer zu finden, war groß, die Herausforderung, 800 zusätzliche Teilnehmer zu finden, wird größer und jetzt kommt Ihr ins Spiel: Bitte rührt die Werbetrommel für unsere Sonnenscheinwette auch in diesem Jahr ganz kräftig. Fragt Eure Kollegen, Chefs, Nachbarn, Verwandten, Bekannten und Freunde, ob sie Lust haben, die letzten rund zwanzig Kilometer mit uns zu fahren. Gerne können hier wieder Firmen, Vereine, Persönlichkeiten oder Institutionen teilnehmen, zögert nicht, die Leute anzusprechen - wir brauchen wirklich jeden.

Auf facebook haben wir eine Veranstaltung „Sonnenscheinwette“ erstellt, diese darf gern auf möglichst vielen Kanälen geteilt werden, damit uns so viele Leute wie möglich sehen.

Die Sonnenscheinwette startet am Samstag, dem 30. Juni 2018, um 16:30 Uhr im Miniland M-V in Gölde nitz (Schlager Str. 13, 18196 Dummerstorf, OT Gölde nitz), um 17:30 Uhr wollen wir in Rostock ankommen. Ein Teilnehmer startet für eine Spende von 40 €, ein Dreier team startet für 100 € und die Anmeldung ist ganz einfach auf unserer Internetseite www.sonnenscheintour.de möglich.

Für die Vorbereitung auf Eure eigene Teilnahme an der **Hanse-Tour Sonnenschein 2018**, lassen wir Euch hier wieder einige praktische Hinweise zukommen, die Eure Planung erleichtern sollen:

Ablauf:

Wir treffen uns am 27. Juni 2018, um 06:30 Uhr beim Intercity Hotel am Rostocker Hauptbahnhof (Herweghstr. 51, 18055 Rostock).

Beim Hotel erfolgt die Aufgabe Eures Gepäcks (Taschen, Schlafsäcke, Luftmatratzen usw.) und die Ausgabe von Radtrikots und -hosen.

Wichtig: Kennzeichnet bitte jedes Gepäckstück mit Eurem Namen.

Jeder Teilnehmer holt sein Trikot selbst ab und meldet sich selbst an. Bei der Anmeldung werden wieder Hanse-Tour-Armbänder verteilt, die während der Tour zu tragen sind, um vereinfachten Einlass auf das Gelände der Tollense-Kaserne Neubrandenburg zu gewähren.

Pünktlich um 08:00 Uhr fahren wir los, den Streckenverlauf findet Ihr im Anhang, die aktuellste Version immer im Internet.

Verpflegung:

(Eure Verpflegung ist mit dem Satteltgeld bezahlt.)

Mittwoch, 27. Juni:

Mittagspause in Malchin, 13:25 - 14:30 Uhr

Abendessen, Tollense-Kaserne Neubrandenburg, ab ca. 18:30 Uhr

Donnerstag, 28. Juni:

Frühstück, Tollense-Kaserne Neubrandenburg, 06:30 - 07:30 Uhr

Mittagspause in Ferdinandshof, 12:50 – 13:50 Uhr

Abendessen, Tollense-Kaserne Neubrandenburg, ab ca. 18:45 Uhr

Freitag, 29. Juni:

Frühstück, Tollense-Kaserne Neubrandenburg, 06:30 - 07:30 Uhr

Mittagspause in Röbel, 12:40 -13:40 Uhr

Abendessen, Tollense-Kaserne Neubrandenburg, ab. ca. 18:30 Uhr

Samstag, 30. Juni:

Frühstück, Tollense-Kaserne Neubrandenburg, 06:30 - 07:30 Uhr

WICHTIG: GEPÄCK BIS 07:30 UHR AUF DEN LKW LADEN!

späte Mittagspause im Miniland MV, Göldenitz, 15:30 – 16:30 Uhr

Getränke, Obst und Snacks bekommt Ihr während jedes Tourstopps am Kühl-LKW.

Kurze Übersicht Tourenplan:

Mittwoch, 27. Juni, ca. 139 km:

Intercity Hotel, Rostock - Grönfingers, Rostock - Güstrow - Malchin (Mittag) - Rosenow - Neubrandenburg
- Tollense-Kaserne, Neubrandenburg

Donnerstag, 28. Juni, ca. 157 km:

Tollense-Kaserne, Neubrandenburg - Woldegk - Pasewalk - Ferdinandshof (Mittag) - Anklam - Friedland -
Tollense-Kaserne, Neubrandenburg

Freitag, 29. Juni, ca. 144 km:

Tollense-Kaserne, Neubrandenburg - Penzlin - Waren - Röbel (Mittag) - Mirow - Neustrelitz - Tollense-
Kaserne, Neubrandenburg

Samstag, 30. Juni, ca. 132 km:

Tollense-Kaserne, Neubrandenburg - Altentreptow - Stavenhagen - Teterow - Laage - Miniland M-V, G6ldenitz (Mittag & 16:30 Uhr Start der diesj6hrigen Sonnenscheinwette) - Haedgehalbinsel, Stadthafen Rostock (17:30 Uhr Finale der diesj6hrigen Hanse-Tour Sonnenschein)

Unterkunft:

Tollense-Kaserne
Weg am Hang 35
17033 Neubrandenburg

Die Kaserne er6ffnet Euch die M6glichkeit, Euer Gep6ck schon am 26. Juni 2018, von 15:00 - 20:00 Uhr an der Kaserne abzugeben und am 30. Juni 2018, von 06:00 - 10:00 Uhr abholen zu lassen.

Bedingung der Kaserne ist, dass jedes Gep6ckst6ck mit Eurem Namen versehen ist, egal ob in Neubrandenburg oder in Rostock abgegeben.

Damit wir f6r Bundeswehrangeh6rige auf dem Gel6nde der Tollense-Kaserne zu erkennen sind, wird auch in diesem Jahr neben Trikot und Hose wieder ein Armband ausgeh6ndigt.

DIE ARMB6NDER SIND W6HREND DES GESAMTEN AUFENTHALTS AUF DEM GEL6NDE DER TOLLENSE-KASERNE SICHTBAR ZU TRAGEN.

Wir sind unheimlich froh dar6ber, erneut G6ste der Bundeswehr zu sein. Im letzten Jahr ist hoffentlich f6r alle Teilnehmer sp6rbar gewesen, vor wie viel logistischem Aufwand uns das bewahrt.

Unsere Dankbarkeit dr6cken wir durch anst6ndiges Benehmen aus – das hat im letzten Jahr wunderbar funktioniert, danke daf6r! Es werden den Weisungen der Bundeswehrangeh6rigen gefolgt. Wer sich nicht an Anweisungen h6lt oder sich sonst nicht gut benimmt, kann jederzeit von der Hanse-Tour ausgeschlossen werden. Wir r6umen stets hinter uns auf und fallen dadurch auf, dass wir nicht auffallen. Es w6rde mich pers6nlich und mein Orga-Team sehr freuen, wenn die Hanse-Tour Sonnenschein einen ordentlichen Eindruck hinterl6sst.

Wir pflegen seit Jahren ein au6erordentlich gutes Verh6ltnis zur Bundeswehr und konnten uns im letzten Jahr als angenehme G6ste beweisen. Aber nicht nur mit der Bundeswehr, sondern auch mit Verwaltung, Beh6rden und der Polizei, gab es w6hrend der gesamten Vorbereitung auch in diesem Jahr eine sehr gute Zusammenarbeit.

Gibt es Anweisungen der Polizei, sind auch diese stets und ohne Diskussion zu befolgen. F6r den Fall, dass jemand eine andere Meinung vertritt, kann er diese gern mir vortragen, ich werde dann f6r Konsens sorgen.

Allgemeine Hinweise:

Unfall oder Krankheit:

Sollte jemand in einen Unfall verwickelt werden oder die Tour krankheitsbedingt nicht zu Ende fahren k6nnen, bringen wir das Gep6ck und das Fahrrad zur6ck nach Rostock. Jeder Teilnehmer muss dann selbst daf6r Sorge tragen, dass sein Gep6ck im Intercity Hotel Rostock abgeholt wird. Einen Heimbring-Service f6r den betroffenen Teilnehmer und das Gep6ck k6nnen wir leider nicht anbieten.

Tagesablauf:

Mit diesem Rundschreiben erhaltet Ihr den Zeitplan der Hanse-Tour. Dieser muss von uns allen konsequent eingehalten werden, da wir die Bürgermeister und alle, die uns in den Orten begrüßen, nicht unnötig warten lassen wollen.

Die Verpflegung tagsüber erfolgt durch unsere Crew. An allen vier Tagen ist jeweils eine einstündige Mittagspause vorgesehen, sodass genügend Zeit ist, sich mit Essen und Getränken zu versorgen. Denkt vor allem daran, Euch immer rechtzeitig und mit genügend Getränken für die nächste Etappe einzudecken. Der Kühlwagen steht an jedem Etappenort rechtzeitig bereit.

Da durchaus die Möglichkeit besteht, dass eine Veranstaltung früher als im Fahrzeitenplan angekündigt endet, bitten wir die Teilnehmer den Veranstaltungsort nicht zu verlassen. Änderungen des Zeitplans oder der Route sind jederzeit möglich - den aktuellsten Stand findet Ihr immer auf der Internetseite.

Übernachtungen:

Übernachten werden wir in der Turnhalle der Tollense-Kaserne in Neubrandenburg. Bringt bitte Schlafsack und Luftmatratze mit. Die Turnhalle hat die nach DIN-Norm festgelegten sanitären Einrichtungen. Bei der Festlegung der DIN-Norm wurde die Hanse-Tour Sonnenschein mit ca. 200 Teilnehmern leider nicht berücksichtigt, wie jedes Jahr ist daher von jedem Teilnehmer ein wenig Geduld und Nachsicht gefordert. Unsere Unterkunft ist in hervorragendem Zustand. Achtet bitte auf die empfindlichen Hallenböden und zieht Eure Radschuhe vor dem Betreten der Halle aus.

Selbstverständlich besteht in der Halle absolutes Rauchverbot. Die Halle ist mit empfindlichen Rauchmeldern ausgestattet, so dass bereits der Qualm einer Zigarette ausreicht, um einen Großalarm bei der Feuerwehr auszulösen. Die Wehren müssten dann mit einem kompletten Löschzug ausrücken, was einen entsprechenden Gebührenbescheid nach sich zieht. Die Kosten werden wir dann in jedem Fall an den Verursacher weiterreichen.

Zum Sichern der Fahrräder empfehlen wir, ein Fahrradschloss mitzubringen. Bei Diebstahl übernehmen wir keine Haftung. Eine Möglichkeit zum Einschluss der Fahrräder wird es geben.

Wer geräuschempfindlich ist, sollte sich unbedingt Ohrenstöpsel mitbringen.

Wetter:

Natürlich haben wir bestes Wetter bestellt. Für den Fall, dass unserer Bestellung nicht Folge geleistet wird, ergibt es absolut Sinn, auch Radkleidung für schlechtes Wetter oder Regen einzupacken. Hanse-Tour-Teilnehmer sind nicht aus Zucker, wir fahren bei jedem Wetter.

Im Falle von Wetterlagen, die ein Risiko für die Sicherheit oder Gesundheit der Teilnehmer bedeuten könnten, behalten wir uns vor, die Route zu ändern oder die Tour abzubrechen.

Sonstige Hinweise:

Seitliche Radtaschen am Fahrrad sind nicht erlaubt. Wer auf der Tagesetappe Gegenstände benötigt, die er nicht am Körper unterbringen kann, hat die Möglichkeit, diese im Begleitbus im „Lumpensammler“ abzugeben. Der Bus kann aber nicht in jedem Etappenort bis zum Veranstaltungsort durchgeschleust

werden. Wer Gegenstände in anderen Begleitfahrzeugen deponiert, läuft Gefahr, bei einem Ausfall des Begleitfahrzeugs nicht mehr kurzfristig an seine Sachen heranzukommen. Die Fahrer können in keinem Fall auf diese Gegenstände achtgeben. Grundsätzlich ist jeder für seine Reiseutensilien selbst verantwortlich.

Bei unserer Rückkehr in Rostock wird das Gepäck bis zum Eintreffen der Teilnehmer in einem kleinen Raum im Intercity Hotel Rostock gestapelt. Bitte geht beim Heraussuchen Eures Gepäcks sorgsam mit den anderen Gepäckstücken um. Es ist verständlich, dass jeder sofort sein Gepäckstück haben möchte, dies ist aber kein Grund, das gestapelte Gepäck wahllos auseinanderzureißen. Ein größerer Raum steht uns leider nicht zur Verfügung. Das Gepäck muss am 30. Juni 2018, bis spätestens 20:00 Uhr abgeholt werden - wir bemühen uns gerade darum, dieses Zeitfenster noch zu verlängern. Eine abschließende Auskunft bekommt ihr am ersten Tourtag, plant bitte erst einmal mit 20:00 Uhr.

Die Tour ist kein Radrennen mit einem Einzelsieger. Oberstes Ziel ist eine geschlossene Gruppenleistung. Wir starten gemeinsam und kommen gemeinsam an. Starke Fahrer helfen schwächeren, um das gemeinsame Ziel zu erreichen. Dazu ist die Beachtung und Einhaltung nachstehender Vorgaben und Regeln unumgänglich:

1. Allgemeines

Die Organisatoren schließen jegliche Haftung für alle Risiken und Schäden, die mit der Teilnahme an der Fahrt verbunden sind, aus. Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Es empfiehlt sich deshalb für jeden Teilnehmer, alle mit der Tour verbundenen Risiken durch Abschluss einer entsprechenden Versicherung abzusichern.

Es besteht Helmpflicht!

Jeder Teilnehmer ist sich bewusst, dass mit der Teilnahme an der Tour körperliche, gesundheitliche und andere Risiken verbunden sein können. Mit seiner Anmeldung erklärt jeder Teilnehmer, dass er dieser Herausforderung körperlich und psychisch gewachsen ist. Sollte jemand in einen Unfall verwickelt werden und die Tour nicht zu Ende fahren können, bringen wir das Gepäck und das Fahrrad zurück nach Rostock. Jeder Teilnehmer muss dann dafür Sorge tragen, dass sein Gepäck im Intercity Hotel Rostock abgeholt wird.

Jeder Teilnehmer startet auf eigenem Radmaterial und hat gegenüber den Organisatoren keinerlei Ansprüche bei Materialschäden oder Diebstahl.

2. Spezielles

Das Teilnehmerfeld fährt in Dreierreihe in geschlossener Formation auf der rechten Fahrbahnseite auf den von der Verkehrspolizei abgesicherten Straßen.

Überholen im Feld: Wer am Berg zurückfällt und überholt wird, fährt in der neuen Reihe weiter.

Gefahren wird eine Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 20-22 km/h, je nach Witterung und Straßenverhältnissen. Es ist ein Abstand von 20 m zum Führungsfahrzeug einzuhalten.

Bei erkennbaren Hindernissen (Bahnschienen, Straßenunebenheiten, Pollern, etc.), Fahrtrichtungsänderung oder Halten des Fahrerfeldes, ist durch Handzeichen bzw. entsprechende Rufe zu warnen. An Unfallstellen vorbei- und weiterfahren, um Auffahrunfälle zu vermeiden. Ein Notarzt leistet erste Hilfe.

Bei Reifen- und sonstigen Materialschäden haben sich die betroffenen Fahrer rechts von der Fahrbahn aufzustellen und auf das Werkstattfahrzeug bzw. den Bus zu warten, um dort einzusteigen. Ein Radmechaniker kümmert sich bei Problemen um Euer Rad. Das Werkstatt-Team vom BIKE Market ist mit einem Servicewagen und 2 Mitarbeitern dabei. Die zu ersetzenden Teile gibt es zum Sonderpreis (20% Rabatt) und die Arbeitskosten werden natürlich nicht berechnet.

Rastpausen: Jeder Teilnehmer hat sich für die Fahrt mit Verpflegung und Getränken vom Verpflegungs-Lkw einzudecken (kostenlos am Start und bei Pausen erhältlich). Nehmt genug Flüssigkeit und kleinere Mahlzeiten ein (auch trinken, wenn kein Durst besteht).

Tipps:

- Schlechtwetterkleidung sollte immer mitgeführt werden
- Sonnenbrille und Fahrradhandschuhe verbessern das Fahrgefühl
- mit Vaseline und Ringelblumensalbe solltet Ihr Eure empfindlichen Sitzflächen vor den Fahrten eincremen
- benutzt Sonnencreme, Mücken- und Zeckenspray
- müde und strapazierte Gelenke und Muskeln vor, während und nach den Etappen vorsichtig dehnen und lockern
- schätzt Eure Kondition real ein, lieber im Bus mit einem Lächeln, als auf dem Rad gequält - es ist aber nur ein Begleitbus dabei :-)
- wir empfehlen eine zweite Trinkflasche am Fahrrad

RAD-Geber für Teilnehmer der Hanse-Tour Sonnenschein

Wichtig: Hinweise beachten!

- ES BESTEHT HELMPFLICHT
- gefahren wird im geschlossenen Fahrerfeld, in Dreierreihen auf der rechten Fahrbahnseite
- Reisegeschwindigkeit 20-25 km/h

Achtet auf Hinweise Vorfahrender:

- erhobener Arm:
 1. Vorsicht Hindernisse (Poller, Schlaglöcher, Unfälle, etc.)
 2. Fahrtrichtungsänderung
 3. Anhalten des Fahrerfeldes
- solche Hinweise können auch zugerufen werden
- TEAMGEIST WIRD GROSS GESCHRIEBEN – helft Euch untereinander, vor allem beim Verstauen von Rädern und Gepäck, da die Zeit dafür sehr knapp bemessen ist
- zeigt gegebenenfalls mit der Hand den Spurwechsel an
- nicht ohne Grund unvorhergesehen bremsen

- an Unfallstellen vorbei- und weiterfahren, um weitere Auffahrunfälle zu vermeiden, ein Notarzt leistet erste Hilfe
- Tourarzt und Physiotherapeut geben Euch Hilfe
- Sonnenbrille und Fahrradhandschuhe verbessern das Fahrgefühl

Es ist strengstens erlaubt

- durch Winken, Klingeln und freundliches Auftreten Passanten zu begrüßen
- bei Veranstaltungen durch Mitsingen, Tanzen und Klatschen gute Laune zu verbreiten

Unbedingt Lesen:

- Tagestouren gehen oft von 08:00 – 19:00 Uhr
- für Pausen steht ein Bus bereit
- schätzt Eure Kondition real ein, lieber im Bus mit einem Lächeln, als auf dem Rad gequält
- am Fahrerfeld dranbleiben, das Heranfahren kostet viel Kraft
- fährt im Windschatten, auch bei Seitenwind
- Rastpausen ca. alle 20 – 25 km
- nimmt genügend Flüssigkeit und kleine Mahlzeiten ein (auch trinken, wenn kein Durst besteht)
- für Pausen steht ein Bus bereit
- Schlechtwetterkleidung sollte immer mitgeführt werden
- bei Fragen oder Hinweisen zum Fahrerfeld könnt Ihr mich jederzeit ansprechen
- benutzt Sonnencreme, Mücken- und Zeckenspray
- mit Vaseline oder Ringelblumensalbe solltet Ihr Eure empfindliche Sitzfläche vor den Fahrten eincremen
- für Blessuren gibt es einen Tourarzt
- müde und strapazierte Gelenke und Muskeln vor, während und nach den Touren vorsichtig dehnen und lockern
- ein Radmechaniker kümmert sich bei Problemen um Euer Rad

Allen eine unfallfreie und erlebnisreiche Tour!!!

Mit den besten Grüßen



Claus Ruhe Madsen

Organisator der Hanse-Tour Sonnenschein